



Niederschrift

über die Sitzung

des Werkausschusses der Kommunalen Datenzentrale Mainz

am 28.01.2026

Anwesend

- Vorsitz

Nino Haase, Oberbürgermeister

- Verwaltung

Michael Bockholt, Werkleiter der KDZ Mainz

Manfred Kremer, Vorsitzender des Personalrats

- Mitglieder

Beatrice Bednarz

Diane Cremille

Erik Donner

Frank Flegel

Marco Geraci

Matthias Kaak

Florian Kärger (Vertretung für Frau Sauer)

Sascha Kolhey

Lothar Mehlhose

Andreas Michalewicz

David Nierhoff

Markus Steffen

Maximilian Tandler

Ulu Mücühit

Michael Ziegler

- beratende Mitglieder

Florian Hampel

Daniela Leva (Vertretung für Herr Eberhart)

Jessica Masurica

Manuela Pittalis

Tim Wagner

- Schriftführung

Albert-J. Baginski

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Robert Herr

Christin Sauer (Frau Sauer wird von Herrn Kärger vertreten)

-beratende Mitglieder

Thomas Eberhart (Herr Eberhart wird von Frau Leva vertreten)

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Kenntnisnahme der Niederschrift zur Sitzung vom 06.11.2025
2. Freie Software in der KDZ; Anträge von Stadtratsfraktionen; (Vertagung vom 06.11.2025)

b) nicht öffentlich

3. Vergabeangelegenheit
hier: Bezug von IT-Arbeitsplatzsystemen
Vorlage: 0033/2026
4. Vergabeangelegenheit
hier: Neukonzeption der Geodateninfrastruktur der Stadt Mainz
Vorlage: 0034/2026
5. Personalangelegenheiten
6. Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 17:15 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

a) öffentlich

Punkt 1 Kenntnisnahme der Niederschrift zur Sitzung vom 06.11.2025

Beratungsergebnis:

Es bestehen keine Änderungswünsche zu der Niederschrift über die Sitzungen vom 06.11.2025.

Punkt 2 Freie Software in der KDZ; Anträge von Stadtratsfraktionen; (Vertagung vom 06.11.2025)

Die Stadtratsfraktionen „Die Linke“ und „Volt“ schließen sich auf Nachfrage des Vorsitzenden dem gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen „Bündnis 90/Die Grünen“, „CDU“ und „SPD“ an.

Beratungsergebnis:

Der Werkausschuss der Kommunalen Datenzentrale Mainz stimmt dem nachstehenden Antrag mit zwei Enthaltungen einstimmig zu:

- 1) „Um Abhängigkeiten von Softwareherstellern zu reduzieren, wird der vermehrte Einsatz von Open-Source-Software in der Verwaltung angestrebt.
- 2) Software-Beschaffungsverfahren sollen künftig so gestaltet werden, dass Open-Source-Anwendungen mindestens gleichberechtigt Berücksichtigung finden. Außerdem sollen bei der Markterkundung von Softwareprodukten künftig auch Open-Source-Produkte eine stärkere Rolle spielen.
- 3) Verwaltung und Werkleitung werden beauftragt, künftig bei Vergabevorlagen darzulegen, ob es sich a) bei dem zu beschaffenden Produkt um eine Open-Source-Software handelt und b) welche Open-Source-Software im Vergabeverfahren eine Rolle gespielt hat und warum diese nicht als vergabewürdig erachtet worden sind“.

Die nächste ordentliche Sitzung findet am 18.03.2026 statt.

Ende der Sitzung: 17:51 Uhr

gez.

.....

Vorsitz

Nino Haase

Oberbürgermeister

gez.

.....

Schriftführung

Albert-J. Baginski